

Revolutionsdefinitionen - Karl Griewank und Peter Wende

- ① Schauen Sie sich Ihre Notizen an. Nach welchen Kriterien sind Sie bei Ihrer Entscheidung vorgegangen? Überlegen Sie zunächst für sich und notieren Sie mögliche Kriterien.

- _____
- _____
- _____

- ② Gehen Sie dann mit Ihrem Partner zusammen. Überlegen Sie gemeinsam, welche Kriterien geeignet sind, um Revolutionen zu identifizieren. Beziehen Sie in Ihre Überlegungen auch die Kernaussagen aus dem Hausaufgaben-Text ein.

- _____
- _____
- _____

- ③ **Diskutieren** Sie, inwiefern Griewanks Definition für unsere Zweck hilfreich ist und wo sich Schwächen auftun. Notieren Sie Ihre Gedanken in der Tabelle.

Hilfreiche Aspekte	Schwächen

Peter Wende - Klare Konturen des Revolutionsbegriffs

Peter Wende war ein deutscher Historiker, der bis 2000 das Deutsche Historische Institut in London geleitet hat. Dort forschte er zur englischen Revolution und der Geschichte Englands. Der folgende Textauszug (2000) entstammt dem Vorwort zu einem Sammelband, in dem die Revolution in der Geschichte behandelt wird. Peter Wende versucht in diesem Text, „klare Konturen“ zur Definition herauszuarbeiten.

- ① **Arbeiten** Sie aus dem vorliegenden Textauszug die Merkmale des Revolutionsbegriffs **heraus. Fassen** Sie diese thesenartig in der Tabelle **zusammen**.

Merkmale der Revolution nach Peter Wende (2000)	
Vier Ebenen revolutionären Wandels (Was wird durch die Revolution verändert?)	
Art und Weise des Wandels (Wie findet die Veränderung statt?)	
Folgen der Revolution (Was muss nach der Veränderung folgen, damit sie zur Revolution wird?)	